



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses (BuUA/19/2019-2024) der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

Datum, Uhrzeit: 02.05.2022, 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Ratssaal des Rathauses der Stadt Neustadt an der Orla,
Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.03.2022 (öffentlicher Teil)
3. Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines 50 m hohen Mobilfunkmastes
4. Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Verladeüberdachung, Neustadt an der Orla
5. Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Lagerhalle, Neustadt an der Orla
6. Beschlussfassung über die Aufhebung der Angebotsausschreibung für die Errichtung eines Löschwasserbehälters und einer Stauanlage am Rothehofbach in Stanau
7. Bürgeranfragen/Verschiedenes

Anwesenheit:

Ralf Weiße	Bürgermeister
Bernd Rosenbusch	Ausschussvorsitzender
Denny Günther	Ausschussmitglied – Stadtrat
Kay Patzer	Ausschussmitglied - Stadtrat
René Schilling	Ausschussmitglied - Stadtrat
Alexander Stahl	Ausschussmitglied - Stadtrat
Karl-Heinz Stolze	Ausschussmitglied - Stadtrat
Frank Lenz	Ausschussmitglied - sachkundiger Bürger
Enrico Rattke	Ausschussmitglied - sachkundiger Bürger
Thomas Hofmann	Stadtrat
Carsten Sachse	Stadtrat
Lisa Fischer	Fachdienstleiterin Ordnung
Steven Förstel	Fachdienst Bau
Ina Güdter	Schriftführerin
Ronny Schwalbe	Fachbereichsleiter Stadtmanagement
Jana Weller	Fachdienstleiterin Bau
Ronny Kaufmann	Gast - Stadtbrandmeister
Tobias Schönefeld	Gast - Planungsbüro SVU Dresden

Abwesend:

Gabriele Kühn	Ausschussmitglied – Stadträtin - entschuldigt
Alexander Franz	Ausschussmitglied - sachkundiger Bürger - entschuldigt
Daniel Spielmann	Ausschussmitglied - sachkundiger Bürger - entschuldigt

TOPOeffentlich='Ja'TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die 19. Sitzung und stellt fest, dass sämtliche Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses ordnungsgemäß geladen wurden. Von acht Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses sind sieben Ausschussmitglieder anwesend. Der Bau- und Umweltausschuss ist somit **beschlussfähig**.

Seitens der Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses bestätigen die vorliegende öffentliche Tagesordnung der 19. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Neustadt an der Orla.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0
Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOPOeffentlich='Ja'TOP 2: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.03.2022 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 18. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.03.2022 konnte im Gremieninformationssystem eingesehen werden.

Herr Stolze bittet um Überprüfung seiner Wortmeldung in TOP 5.

Der Ausschussvorsitzende sichert zu, die Aufzeichnungen prüfen zu lassen und entsprechende Korrekturen bzw. Ergänzungen in der Niederschrift vorzunehmen.

Herr Weiße stellt aus diesem Grund den Antrag, die Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses zurückzustellen.

Änderungsantrag zur Beschlussempfehlung von Herrn Ralf Weiße:

Der Tagesordnungspunkt „Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.03.2022 (öffentlicher Teil)“ wird vertagt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOPOeffentlich='Ja'TOP 3: Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines 50 m hohen Mobilfunkmastes

Vorlage Nr. 451/2019-2024

Frau Weller erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Grundsätzlich handelt es sich bei dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung um ein privilegiertes Vorhaben gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB, jedoch werden öffentliche Belange beeinträchtigt.

Für den Ortsteil Lichtenau wurde bereits im Januar dieses Jahres das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag für die Errichtung einer Mobilfunkanlage in ca. 300 m Entfernung erteilt.

Da weiteren Mobilfunkanbietern der Zutritt zu dem bestehenden Mobilfunkmast gewährt werden muss, ist ein zusätzlicher Mast nicht notwendig. Es würde andernfalls zu einer störenden Häufung und einer erheblichen Beeinträchtigung des Orts- und Landschaftsbildes führen.

Beschluss Nr.: BuUA/189/19/2022

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines 50 m hohen Mobilfunkmastes in Neustadt an der Orla, Gemarkung Lichtenau, Flur 3, Flurstück 73/1

Abstimmung: Ja: 0 Nein: 6 Enthaltung: 1 Befangen: 0
Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

TOPOeffentlich='Ja'TOP 4: Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Verladeüberdachung, Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 452/2019-2024

Die Fachdienstleiterin Bau informiert über den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Lenz fragt, ob es bezüglich der Höhe des Projektes Bedenken oder Einschränkungen gibt.

Frau Weller erläutert, dass die beantragte Überdachung nur unwesentlich höher als die bestehende Halle ausfällt. Sie überschreitet die Höhen vorhandener Hallen in dem Gebiet nicht.

Beschluss Nr.: BuUA/190/19/2022

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Verladeüberdachung in der Schleizer Straße 21 b, Gemarkung Moderwitz, Flur 2, Flurstück 141/1.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOPOeffentlich='Ja'TOP 5: Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Lagerhalle, Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 453/2019-2024

Frau Weller erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Patzer spricht an, dass bereits vor längerer Zeit vorgesehen war, das Gelände zwischen dem Bahnhofsgelände und dem bestehenden Gewerbegebiet „Schleizer Straße“ als Gewerbefläche vorzuhalten. Er fragt nach dem Stand dieser Planung.

Herr Weiße erläutert, dass es sich bei der Fläche um ein Privatgrundstück handelt und es daher nicht für eine Erweiterung des städtischen Gewerbegebietes in Frage kommt.

Beschluss Nr.: BuUA/191/19/2022

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Lagerhalle im Weltwitzer Weg, Gemarkung Neustadt, Flur 12, Flurstücke 1512/11, 1754/3 und 2622/1504.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOPOeffentlich='Ja'TOP 6: Beschlussfassung über die Aufhebung der Angebotsausschreibung für die Errichtung eines Löschwasserbehälters und einer Stauanlage am Rothehofbach in Stanau

Vorlage Nr. 454/2019-2024

Frau Weller informiert anhand der Beschlussvorlage über den Sachstand.

Herr Stolze weist auf die Bedeutung der Maßnahme in Bezug auf die Brandschutzbekämpfung hin. Er regt an zu prüfen, ob zugunsten dieser Maßnahme gegebenenfalls ein anderes Vorhaben zurückgestellt oder die Maßnahme im reduzierten Umfang durchgeführt werden kann.

Herr Patzer beantragt das Rederecht für Herrn Ronny Kaufmann (Stadtbrandmeister).

Antrag auf Rederecht:

Herr Ronny Kaufmann (Stadtbrandmeister) erhält zu diesem Tagesordnungspunkt das Rederecht. Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Herr Kaufmann bringt vor, dass die Verantwortlichen bei der Freiwilligen Feuerwehr relativ spät von der geplanten Maßnahme erfahren haben. Nachdem sie in die Planung einbezogen wurden, haben sie mitgeteilt, dass so eine umfangreiche Anlage zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung nicht notwendig wäre.

Er stellt klar, dass die Gemeinde dafür verantwortlich ist, den Grundschutz (48 m³ Löschwasser/Stunde über 2 Stunden) sicherzustellen. Um den Brandschutz im Umkreis von 300 m abzusichern, wäre ein Löschwasserbehälter mit 96 m³ Wasser notwendig.

Daher habe man sich mit der Bauverwaltung dahingehend verständigt, dass die komplette Maßnahme nicht unbedingt für den Brandschutz benötigt wird. Frau Weller informiert, dass erst mit der Fördermittelstelle geklärt werden muss, ob die Maßnahme auch in einer „abgespeckten“ Ausführung im Rahmen der Dorferneuerung förderfähig ist.

Des Weiteren erläutert Herr Kaufmann, dass die Staustelle in diesem Bereich aus feuerwehrtechnischer Sicht nicht erforderlich ist, da der Bach aufgrund schwankender Wasserführung keine gesicherte Löschwasserversorgung bereitstellt. Frau Weller ergänzt, dass aus der Maßnahme hervorging, zusätzlich Wasser aus dem naheliegenden Teich in die Staustelle einzuspeisen.

Frau Weller führt aus, dass frühzeitig Abstimmungen mit dem Brandschutzverantwortlichen des Landratsamtes stattfanden und der vorgestellten Planung entsprechend zugestimmt wurde.

Herr Kaufmann weist noch darauf hin, dass bei Nutzung von Löschwasser aus dem Teich ein hoher Wartungsaufwand besteht. Dieser könnte bei Verwendung von Trinkwasser enorm verringert werden.

Herr Schilling erhofft sich, dass künftig diejenigen, die derartige Anlagen betreiben, von Anfang an in die Maßnahme eingebunden sind.

Beschluss Nr.: BuUA/192/19/2022

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Neustadt an der Orla nimmt die Angebotsauswertung zur beschränkten Ausschreibung zur Errichtung eines Löschwasserbehälters und einer Stauanlage im OT Stanau zur Kenntnis und beschließt im Ergebnis die Aufhebung der Ausschreibung. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Ergebnis den Anbietern mitzuteilen.

**Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0
Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

TOPOeffentlich='Ja'TOP 7: Bürgeranfragen/Verschiedenes

Mobilfunkanlage Lichtenau

Herr Stahl fragt, ob zu dem Mobilfunkmast, welchem im Januar im Bau- und Umweltausschuss das gemeindliche Einvernehmen erteilt wurde, mittlerweile die Baugenehmigung durch das Landratsamtes erteilt wurde und wie der zeitliche Ablauf geplant ist.

Frau Weller erläutert, dass ihr lediglich Forderungen der Unteren Naturschutzbehörde bekannt waren, die noch umgesetzt werden mussten. Die vorgesehene Pflanzung einer Hecke als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme war dieser Behörde nicht ausreichend. Aus diesem Grund sollte sich das Planungsbüro mit der Stadtverwaltung in Verbindung setzen, um weitere Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen abzustimmen. Dies ist erfolgt.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, beendet der Ausschussvorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:00 Uhr. Nach einer kurzen Unterbrechung wird die Sitzung mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

STNTeilnehmendAls

Bernd Rosenbusch
Ausschussvorsitzender

Ina Güdter
Schriftführerin

Verteiler:

Bürgermeister, Stadtratsmitglieder, sachkundige Bürger, Fachbereichsleiter, Fachdienstleiter, Gremienmanagement (z. d. A.)